

Zu Gast in Koblenz 2025 – gemeinsam mit der DGSF

12./13. Mai 2025

Einführung – Ausführung – Umherführung:

Paartherapie systemisch-integrativ gedacht

DGSF-Fachtag/Workshop am 12./13. Mai 2025, 9.00 - 17.00 Uhr in Vallendar

Wie kann Paartherapie eigentlich systemisch-integrativ gedacht werden?

Wie navigiert man im paartherapeutischen Prozess und welche Landkarten sind hierfür hilfreich?

Auf diese Fragen gibt Stephan Trossen in diesem zweitägigen Workshop Antworten und lädt die Teilnehmenden auf eine Erkundungstour in das Feld der Paartherapie ein.

Anschlussfähig ist dieser Workshop sowohl für Interessierte, die gerade beginnen, sich mit dem Feld der Paartherapie zu beschäftigen als auch für erfahrene Berater*innen, die ihre Navigationsinstrumente nochmal nachjustieren möchten.

Stephan Trossen arbeitet mit dem Schwerpunkt Paartherapie in eigener Praxis an der Mosel. Prägend für seine Arbeit waren die vielen Jahre als systemischer Therapeut und Leitung in Beratungsstellen in Hessen und Rheinland-Pfalz. Systemische Paartherapie integrativ zu denken, ist die Grundüberzeugung von Stephan Trossen, um den Anliegen von Ratsuchenden individuell begegnen zu können.

Stephan Trossen

Dipl. Sozialarbeiter/Dipl. Sozialpädagoge (FH),
Lehrender für Systemische Paartherapie (DGSF),
Systemischer Therapeut und Paartherapeut (DGSF u.
SG), Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberater (BAG),
Emotionsfokussierte Paartherapie – CoreSkills ICEEFT,
Systemisch-integrativer Paartherapeut (Hans-
Jellouschek-Institut)



Tagungsort: Forum Pallotti, Vallendar

Teilnahmegebühr: 260,- €

(DGSF-Mitglieder 240,- €, Teilnehmende/Ehemalige unserer längerfristigen Weiterbildungen und Studierende 190,- €).

Anmeldung über <http://istn-koblenz.de/kontakt/anmeldung/>